

Ein nicht alltäglicher Gast in Beatenberg alt Bundesrat Adolf Ogi

Von der Idee bis zur Bestätigung des Besuchs von alt Bundesrat Adolf Ogi vergingen keine zwei Monate. Vom schüchtern formulierten Brief bis zur totalen Überraschung über die Ehre, dass sich Herr Adolf Ogi für die Bewohnerinnen und Bewohner des Alters- und Pflegeheims Beatenberg-Habkern und für einen öffentlichen Anlass Zeit nimmt und sein neues Buch vorstellen wird. Im öffentlichen Teil wird Herr Ogi ein Referat halten zum Thema „Von Kandersteg über Bern nach New York und zurück“ und uns so eine Zeitreise durch sein Lebenswerk vermitteln.

Von der Idee bis zur Bestätigung

Wie kam es zu dieser Veranstaltung? Schweifen wir etwas zurück zum Beginn der Idee. In einer kleinen Diskussions-Runde die Christine Röthlisberger, Mitarbeiterin in der Aktivierung im Alters- und Pflegeheim Beatenberg-Habkern, mit den Heimbewohnerinnen und Bewohner veranstaltete, kam zum Vorschein, dass ein

Heimbewohner als Knabe in Kandersteg im selben Schulhaus und zum selben Lehrer wie Herr Adolf Ogi zur Schule gegangen war.

Im Anschluss an die Schulzeit trafen sich die beiden wieder in Meiringen. Herr Künzi brachte täglich die Post ins Tourist-Center, wo Herr Ogi als Leiter des Verkehrsvereins Meiringen-Haslital tätig war. Damals jedoch noch ahnungslos, dass dieser später unser Land mitregieren werde. Es entstand nicht nur bei Herrn Künzi der Wunsch, Herrn Ogi wieder einmal zu treffen, sondern auch bei andern Heimbewohnerinnen und -bewohnern. Ist dieser doch auch trotz seines grossen Aufstiegs ein bodenständiger und zugänglicher Mensch geblieben.

Wie immer war es für Christine Röthlisberger eine Herzens-Angelegenheit den kleinen und GROSSEN Wünschen der Bewohnerinnen und Bewohner nachzukommen, und somit schrieben wir den hoffnungsvollen Brief an Herrn Ogi, jedoch hielt sich die Euphorie für einen Erfolg in Grenzen. Zwei Wochen später kam unterwartet die Überraschung. Schwarz auf weiss: die Bestätigung des Besuchs. Dass sich Herr Ogi trotz seinem anhaltenden Engagement die Zeit nehmen würde, das kleine Bergdorf Beatenberg sowie unseren Betrieb zu besuchen und kennen zu lernen, ist für uns mehr als ehrenhaft. Wir bedanken uns nochmals herzlich für die prompte Zusage.

Zwei Fliegen auf einen Streich

Für Herrn Adolf Ogi war von



len und hält ein Referat zum Thema „Von Kandersteg über Bern nach New York und zurück“. Im Anschluss besteht die Möglichkeit das Buch zu kaufen und von Herrn Ogi signieren zu lassen. **Zu diesem Anlass sind alle herzlich eingeladen. Kleine Festwirtschaft.**

An dieser Stelle bedanken wir uns auch herzlich beim Turnverein Beatenberg, insbesondere den Theaterleuten, für

die spontane und unkomplizierte Programmänderung betreffend Theaterproben!

Das Alters- und Pflegeheim Beatenberg und Herr Adolf Ogi freuen sich, Sie begrüßen zu dürfen.

Cornelia Sigrist

INHALT

Strassenbezeichnungen	2
Was gits Zmittag?	3
Saunazeit	4
Kalender 2018	6
Aus den Vereinen	6
Sundlauen pro & kontra	7
Gratulationen	9
Miss Beatenberg & Glice	10
Nume Zoff mit dem Stoff	12

Anfang an klar, dass er neben den Heimbewohnerinnen und Bewohnern auch die Bevölkerung mit seinem Besuch beehren will. Somit entstand folgendes Programm für den **Donnerstag, 16. November 2017**: ab 16.30 Uhr wird sich Herr Adolf Ogi in einer internen, gemütlichen Gesprächsrunde mit den Bewohnerinnen und Bewohner unterhalten. Nach einem kleinen Imbiss wird Herr Ogi ab 19.00 Uhr den öffentlichen Teil im Kongress-Saal durchführen. Er wird sein neues Buch vorstellen.



EINLADUNG

Referat und Buchvorstellung von alt Bundesrat Adolf Ogi

Donnerstag, 16. November 2017
Kongress-Saal Beatenberg,
Beginn 19.00 Uhr

Programm

- Musikalische Einleitung durch die Alphornbläser und den Jodlerklub Beatenberg
- Begrüssung durch Andres Sieber, Heimleitung Alters- und Pflegeheim Beatenberg-Habkern
- Übergabe an Herr Adolf Ogi
- Buchvorstellung und Referat zum Thema „Von Kandersteg über Bern nach New York und zurück“
- musikalischer Abschluss
- Buch-Verkauf und Autogramm-Stunde
- kleine Festwirtschaft

Personaljubiläum

Sonja Fuss, Gemeindeschreiberin und Geschäftsleiterin, ist seit 9. November 2002 und davor vom 1. August 1992 bis 31. August 1992 als Verwaltungsangestellte und vom 1. August 1989 bis 31. Juli 1992 als Lernende bei der Einwohnergemeinde Beatenberg angestellt und darf ihr 15-jähriges Dienstjubiläum feiern. Der Gemeinderat dankt für den langjährigen Einsatz und wünscht Frau Fuss weiterhin viel Befriedigung beim Ausüben ihrer Tätigkeit.

Gemeindeurnenabstimmung am 26. November 2017

Am 26. November 2017 findet die Gemeindeurnenabstimmung über den Wechsel des Ortsteils Sundlauenen von der Einwohnergemeinde Beatenberg zur Einwohnergemeinde Unterseen statt.

Das Resultat wird am Abstimmungssonntag auf unserer Homepage www.beatenberg.ch (Gemeinde, Aktuell) aufgeschaltet, bei der Gemeindeverwaltung angeschlagen sowie der Presse mitgeteilt, sobald der Wahl- und Abstimmungsausschuss dieses ausgemittelt hat.

Budget 2018

Das Gesamtergebnis (Allgemeiner Haushalt inklusive Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall) des Budgets 2018 der Einwohnergemeinde Beatenberg schliesst mit einem Aufwandüberschuss von 272'900 Franken bei einer Steueranlage von 1.80 (bisher 1.98) ab, wobei zu beachten ist, dass der Allgemeine Haushalt mit einem Ertragsüberschuss

von 10'450 Franken abschliesst. Dieser positive Überschuss muss aber nach den Vorschriften des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 abgeschrieben werden. Somit schliesst der Allgemeine Haushalt ausgeglichen ab. Der voraussichtliche Bilanzüberschuss per Ende 2018 beträgt rund 1'017'000 Franken.

Einführung von Strassenbezeichnungen

Verschiedene Organisationen, wie die Post, Polizei, Ambulanz, etc., sind für die Lokalisation von Gebäuden und Personen auf die korrekten Adressangaben angewiesen. Dazu wäre eine neue Einführung von Strassenbezeichnungen nötig. Dieses Vorhaben ist mit grösserem, zeitlichem und finanziellem Aufwand verbunden. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat beschlossen, die Gemeindeversammlung am 1. Dezember 2017 konsultativ entscheiden zu lassen, ob eine neue Einführung von Strassenbezeichnungen gemacht werden soll.

Am Donnerstag, 9. November 2017 findet dazu um 20.00 Uhr im Kongress-Saal Beatenberg eine Informationsveranstaltung statt.

Ehemaliges Schulhausareal Schmocken

Gestützt auf den Beschluss der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2016 hat der Gemeinderat an der Sitzung vom 12. Dezember 2016 den Einsetzungsbeschluss für die Arbeitsgruppe „ehemaliges Schulhausareal Schmocken“ gefasst. Am 21. August 2017 wurde die „Gemeinnützige Genossen-

schaft Alterswohnen Beatenberg“ gegründet. Die Arbeitsgruppe hat nun ihren Schlussbericht vorgelegt und dieser wurde vom Gemeinderat genehmigt. Zudem wird an der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2017 über die Ergebnisse der Arbeitsgruppe orientiert.

Gemeindeversammlung

Freitag, 1. Dezember 2017, 20.00 Uhr, Kongress-Saal Beatenberg

- a) Genehmigung des Budgets 2018
Festsetzung der Steueranlage und der Liegenschaftsteuer
b) Orientierung über den Finanzplan 2018 – 2022
- Genehmigung der 1. Teilrevision Personalreglement
- Genehmigung der Neufassung Reglement zur Feuerungskontrolle
- Genehmigung der Neufassung Reglement über die Mehrwertabgabe
- Kreditfreigabe zur Neuorganisation Eissportzentrum Bödeli
- Konsultativabstimmung zur Einführung von Strassenbezeichnungen
- Stand der Arbeiten und weiteres Vorgehen zum ehemaligen Schulhausareal Schmocken
- Bericht aus den Ressorts und der Verwaltung
- Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden Nrn. 1 bis 5 und 7 liegen 30 Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung Beatenberg öffentlich auf. Vor Traktandenbeginn finden die Ehrungen statt. Die Botschaft zur Gemeindeversammlung mit detaillierten Informationen sowie die Unterlagen zu den Traktanden werden etwa drei Wochen vor der Versammlung auf der Website www.beatenberg.ch (Gemeinde, Aktuell) aufgeschaltet. Zudem wird die Botschaft an interessierte Per-

sonen am Schalter der Gemeindeverwaltung Beatenberg in Papierform abgegeben. Alle Stimmberechtigten und Gäste sind zur Teilnahme an der Versammlung eingeladen.

2. Etappe Strassenausbau Fitzligraben-Schöneegg

Vor gut 12 Jahren wurde das Projekt Strassenausbau Fitzligraben-Schöneegg ins Leben gerufen. An der Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2006 wurde die Überbauungsordnung, der Verpflichtungskredit zur Sanierung der Strasse sowie das Projekt zur Erneuerung der Transportleitung Fitzligraben-Schöneegg der Wasserversorgung genehmigt. Das gesamte Projekt wurde vom Ingenieurbüro Urs Zimmermann, Beatenberg, geplant und die 1. Etappe baubegleitet. Da schon eine längere Zeit vergangen ist und sich teilweise die Rahmenbedingungen geändert haben, wurden neue Ingenieurkosten eingeholt. Der Auftrag für die Ingenieurleistungen für die 2. Etappe wurde nun an das Ingenieurbüro Urs Zimmermann GmbH (Projektierung und Realisierung) vergeben.

Der Gemeinderat

IMPRESSUM

DRACHEBÄRGZYTIG

Herausgeber: Gemeinde Beatenberg und Beatenberg Tourismus

Auflage: 1800 Exemplare erscheint monatlich

Redaktionsteam:

Hans-Peter Grossniklaus, Verena Moser, Sonja Fuss, Thomas Tschopp, Hans Rubin, Lukas und Christine Stettler-Aellig, Daniel Zobrist

Redaktionsschluss:

jeweils der 15. des Vormonates

Redaktionsadresse:

Redaktion Drachebär Zytig, Gemeindeverwaltung, 3803 Beatenberg 033 841 81 21 oder verena.moser@quicknet.ch

Druck, Gestaltung und Insetrate:

artworking Daniel Zobrist, 033 841 00 78

Abo-Preise:

Schweiz Fr. 48.-, Europa Fr. 78.-/65 Euro.

Mehr Leistung durch effiziente Elektrolösungen für Privat-, Gewerbe- und Industriebauten.



Electro Solutions
Ein Unternehmen der BKW

www.ispag.ch

BKW ISP AG
Giovanni Riccio
Wydi
3803 Beatenberg
Tel 033 841 11 59

„Was gibt's heut zu Mittag?“ hat schon der Adam die Eva gefragt

Hans Rubin

Diese Frage stellen die Schülerinnen und Schüler im Institut Beatenberg nicht. Denn Andrea Oppliger hängt am Montag den Menüplan für die Woche für alle ersichtlich am Anschlagbrett auf. Andrea bekocht seit zehn Jahren die Schülerschar und die Lehrpersonen im Internat. Also Grund genug, sie in diesem Interview zu Wort kommen zu lassen.

Hans Rubin: Wie sieht deine Arbeitszeit aus? Bist du für alle Mahlzeiten zuständig?

Andrea: Ich arbeite 80%, 32 Stunden pro Woche, von 7.45 bis 13.45 Uhr. Ich koche das Mittagessen und bereite das Abendessen vor. Das Morgenessen wird von der Nachtbetreuung bereitgestellt. Für den Einkauf, die Planung und die Einhaltung des Hygienekonzepts bin ich allein zuständig.

H.R.: Wo kaufst du die Lebensmittel ein?

Andrea: Unsere Hauptlieferanten sind Häsler und Räuber und Gourmador in Interlaken. Die Waren werden zweimal, beziehungsweise dreimal pro Woche, vor die Haustüre geliefert. Wir berücksichtigen auch die beiden Lebensmittelgeschäfte in Beatenberg.

H.R.: Helfen die Lernenden auch in der Küche oder im Service? Sind sie dankbare Esser?

Andrea: Die Schülerinnen und Schüler haben natürlich verschiedene „Ämtli“, unter anderem auch Küchenarbeit. Wir haben Selbstbedienung. Jedes schöpft selber, was es gerne hat und wählt die Grösse



der Portionen. Was geschöpft wird, muss gegessen werden. Momentan werden meine Kochkünste sehr geschätzt. Es gab auch schon andere Zeiten.

H.R.: Was machst du mit den Resten?

Andrea: Bei uns wird alles verwertet. Es wird nichts weggeworfen. Viele Speisen findet man als Salat auf dem Buttet wieder, oder können für Suppen verwendet werden. Für andere Resten finden sich unter den Angestellten immer dankbare Abnehmer.

H.R.: Brauchst du noch Kochbücher oder sind die Rezepte alle in deinem Kopf gespeichert?

Andrea: Bei den gängigen Mahlzeiten brauche ich keine Hilfen. Beim Backen, denn bei uns gibt es drei mal pro Woche ein Dessert und immer ein Zvieri, da muss ich manchmal etwas nachschlagen.

H.R.: Was ist das Lieblingsessen? Nimmst du auch Wünsche entgegen?

Andrea: Da kannst du dreimal raten: Natürlich Hamburger und Pommes frites. Wenn möglich erfülle ich auch Wünsche. Ich richte mich natürlich nach dem, was unsere Lieferanten anbieten und was die Saison an Köstlichkeiten bereithält.

H.R.: Was gefällt dir besonders an deiner Arbeit im Alpeninternat?

Andrea: Für mich ist im Alpeninternat die Stimmung immer ein Aufsteller. Meine Freiheit, das Vertrauen, das man mir entgegenbringt, finde ich toll. So habe ich zum Beispiel keine Budgetvorgaben einzuhalten. Ich habe ein sehr gutes Verhältnis zu Lehrenden und Lernenden, und ich schätze das „Spannungsfeld von Routine und Abwechslung.“ (Zitat A. Müller)

H.R.: Herzlichen Dank! Wenn ich als Schüler oder Schülerin ein Internat auswählen könnte, würde ich Beatenberg bevorzugen, auch der Küche wegen.

ANMELDUNG FÜR ADVENTSFENSTER 2017

Auch dieses Jahr möchten wir unser Dorf mit Adventsfenstern schmücken. Gesucht werden 24 Personen, Geschäfte oder Vereine, die ein Fenster gestalten möchten. Sie schmücken ein Fenster nach eigener Idee und beleuchten es ab dem Eröffnungstag bis am 6. Januar 2018.

Wenn Sie wollen, dürfen Sie zur Eröffnung Ihres Fensters im oder vor dem Haus Adventsgäste bewirten. Die Adventsfensterliste wird in der Dezemberausgabe der DracheBärgZytig publiziert.

Anmeldung mit Wunschkdatum bis **spätestens 15. November 2017** an:

Sandra Grossniklaus, Hotel Restaurant Regina, 3803 Beatenberg
Tel: 033 841 22 66 oder per E-Mail an info@regina-beatenberg.ch

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

Sandra Grossniklaus, Gewerbeverein Beatenberg



JASMINA'S FRÜCHTE UND GEMÜSE SHOP

Mit Getränkemarkt.

Alles wird gratis nach Hause geliefert.

ÖFFNUNGSZEITEN

Hälteli 393c
3803 Beatenberg
033 841 29 41

Montag - Freitag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 17.00 Uhr
Sonntag (saisonal)	8.00 - 15.00 Uhr

Gaumenschmaus. Made by

Dorint



Lassen Sie sich von uns im urigen Stübli, im gemütlichen Restaurant oder in unserer Alphütte kulinarisch verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dorint • Blüemlisalp • Beatenberg/Interlaken
Tischreservationen unter: 033 / 841 41 11

E-Mail: info.beatenberg@dorint.com / www.dorint.com



Veranstaltungen

Mi, 15. November 2017

Erzähl- und Bastelnachmittag für unsere jüngeren Bibliotheksbesucher!

Genauere Angaben erhalten die angesprochenen Kinder in Form eines Flyers in der Schule und in der Bibliothek.

Do, 22. Februar 2018

Lesung mit Blanca Imboden



Diverse Bücher sind in der Bibliothek vorhanden: Allein in Afrika, Ein kenianischer Sommer, Schwingfest, Gipfeltreffen, Schule ist doof und einige mehr!

Do, 21. Februar 2019

Lesung mit Sunil Mann



Soeben erschienen zwei neue Bücher!

Erwachsene: Gossenblues Kinder: Neue Freunde für Gabriel

Auch von Sunil Mann finden Sie mehrere Bücher in unserer Bibliothek!

Wir freuen uns riesig, dass es gelungen ist, beide Autoren für eine Lesung zu gewinnen.

Stiftungsrat und Bibliotheksteam

Die Schule Beatenberg

Weiterbildung Schule Beatenberg

Am Montag, 27. November und Dienstag, 28. November sind alle Lehrpersonen der Schule Beatenberg in Weiterbildung. Alle Schülerinnen und Schüler haben frei.

Am Montag stehen für die schulinterne Weiterbildung Themen aus dem LP21 auf dem Programm (u.a. Beurteilung). Am Dienstag besuchen wir das Angebot der Schule Unterseen „à la carte“ (verschiedene Themen (z. B. Schloss Thun, Archäologie, Töpfern, Deutsch, Math, Jodeln, Trommeln, Drucken, Nähen, Klettern).



November-Zyt – Sauna-Zyt

Manchmal brauchen wir einfach eine kleine Auszeit. Und manchmal ist Dasitzen und Nichtstun alles, was wir tun möchten.

Gönnen Sie sich einen Kurzurlaub für Körper, Geist und Seele. Machen Sie Wellness. Tun Sie sich was Gutes. Wie und wo? Bei uns! Begleitet werden Sie von erlesener, traumhafter Entspannungsmusik, in gemütlich-warmem Ambiente.

Ein Gang in unsere gemischte finnische Sauna wirkt sich positiv auf das vegetative Nervensystem und das allgemeine Wohlbefinden aus. Der Kreislauf wird angekurbelt, und die Muskulatur entspannt sich. Saunieren hat ausserdem einen stärkenden Effekt auf das Immunsystem und dient der Abhärtung gegen Erkältungskrankheiten. Auch das Hautbild kann sich durch Saunagänge verbessern. Auch bei Arthrose (Gelenkschmerzen) oder chronischen Rückenschmerzen können Symptomlinderungen auftreten. Das Schwitzen sowie die wiederholten Wasseranwendungen bewirken eine

Sporttag 2017

Vor den Herbstferien wurde der Sporttag glücklicherweise verschoben. Am Donnerstag, 19. Oktober waren strahlend blauer Himmel, warme Temperaturen und viel Sonne angesagt. Voll motiviert nahmen die Schülerinnen und Schüler von der 1. Klasse bis zur 9. Klasse an den Wettkämpfen und Spielen teil. Am Vormittag stand Leichtathletik auf dem Programm: Laufen (Sprint und Ausdauer), Werfen und Stossen (Ball und Kugel), Springen

(hoch und weit). In allen Disziplinen zeigten die Schülerinnen und Schüler Einsatz und Fairness. Nach dem Mittagessen gab es gemeinsame Spiele (Sackgumpe wie immer), diverse Spiele auf dem Spielplatz, für die grösseren SuS Fussball und Unihockey. Alle waren bester Laune und freuten sich über Spiel und Spass an diesem schönen Nachmittag. An der Rangverkündigung wurden anschliessend die Medaillen in den verschiedenen Kategorien verteilt.



sehr gründliche, aber schonende Körperreinigung.

Unser etwas weniger heisses und ebenfalls gemischtes **Dampfbad** hat auch eine sehr angenehme Wirkung auf Haut, Schleimhäute und Atemwege. Zur Erfrischung oder zur Abkühlung zwischendurch bieten sich unser **Tauchbecken und verschiedene Duschen** an. Auch ein **Gang an die frische Luft** ist möglich.

In unserem **Ruheraum** haben Sie eine weitere Möglichkeit, sich vom Lärm und der Hektik des Alltags zurückzuziehen und zu erholen. Hier können Sie gemütlich relaxen, schlafen, lesen, stricken, häkeln oder träumen. Im liebevoll eingerichteten

Ruheraum finden Sie ausserdem eine Personenwaage, Leselampen, CDs und verschiedene Lektüren vor.

Haben Sie Interesse? Dann rufen Sie uns während den Hallenbad Öffnungszeiten an, und machen Sie eine Stunde vor Ihrer Ankunft einen Termin mit uns aus. Bis bald! Wir freuen uns auf Sie!

Das Hallenbad Team



Zimmermann AG
Hoch- und Tiefbau
3803 Beatenberg

033 841 11 37
079 422 98 70
www.zimbau.ch

Qualität und Kompetenz seit über 50 Jahren

• **Neubau** • **Umbauten** • **Renovationen**
• **Aushubarbeiten** • **Kanalisationsarbeiten**

Gratis Garten-Spielhaus

Grundfläche 220x180cm, Firsthöhe (ohne Stelzen) 235 cm, Eternitdach, neu. Muss abgeholt werden, ab sofort möglich.

Auskunft erteilen W. Rösch,
Tel 033 820 42 56, 076 411 27 47
oder U. Dimmler 033 841 03 83

**ANDREA'S LÄDELI****Liebe Kundinnen und Kunden,**

nach nunmehr 1 ½ Jahren Lädli-Zeit möchten wir uns im Namen des ganzen Lädli-Teams erst mal ganz herzlich bedanken für Eure/Ihre Einkäufe, die Unterstützung, alle Rückmeldungen und für jeden motivierenden Zuspruch, der uns in mancher Flaute wieder Auftrieb gegeben hat. Für uns stand immer der Fortbestand des Ladens und keine Gewinnerzielung im Vordergrund. Aktuelle Zahlen haben wir derzeit noch nicht, aber gefühlt wurde der Laden dieses Jahr noch besser angenommen.

Übergabe des Ladens

Aus verschiedenen Gründen möchte ich die Verantwortung abgeben und nur noch im Kleinen mithelfen. Ziel ist eine Übergabe per 31.12.2018 oder früher. Ansonsten müssten wir den Laden danach ganz schliessen und das ist nicht das, worauf wir alle die letzten 1 ½ Jahre hingearbeitet haben. Für Ideen und Offerten haben wir jederzeit ein Ohr. Wer an einer Übernahme interessiert ist, dem legen wir gerne die Zahlen offen. In der Hoffnung auf die Weiterführung des Lädli wünschen wir allen einen sonnigen Herbst und freuen uns, Euch/Sie im Lädli zu sehen!

Andrea, Reiner und das Lädli-Team

**Pensionierung Heinz Gafner****Heinz Gafner und die Niederhornbahn**

Der langjährige Mitarbeitende der Niederhornbahn AG, Heinz Gafner, wurde am 31. Oktober 2017 in den wohlverdienten (Teilzeit-) Ruhestand verabschiedet. Mehr als 24 Jahre arbeitete er für die Niederhornbahn. Als Allrounder war er jederzeit zur Stelle, wenn seine Hilfe gefragt war.

Die gemeinsame Geschichte von Heinz Gafner und der Niederhornbahn begann 1993, als im Sekretariat der damaligen Drahtseilbahn Thunersee-Beatenberg ein Bewerbungsschreiben eintraf. Ein sorgfältig von Hand verfasster Brief eines gebürtigen Beatenbergers, der grosses Interesse an der ausgeschriebenen Stelle als Kondukteur bekundete. Mit seiner Bewerbung überzeugte Heinz



Gafner und trat am 1. Mai 1993 seine befristete Stelle als Kondukteur an. Das Aufgabengebiet umfasste die Begleitung der fahrplanmässigen Fahrten, die Mithilfe beim Transport von Fahrgästen und Gütern, die Betreuung der Fahrgäste sowie die Mithilfe bei Reinigungs- und Unterhaltsarbeiten.

Heinz Gafner konnte sich beweisen und wechselte bereits 1994 in seine neue Funktion als Aushilfs-Bahnangestellter. Eine „Aushilfe“ blieb Heinz nicht; während 24 Jahren war er als Bahnangestellter ein wichtiger Bestandteil des Teams. Doch nicht nur die Funktionsbezeichnung, sondern auch das Aufgabengebiet veränderte sich im Laufe der Zeit stark. Heinz Gafner wurde als Maschinist oder im Stationsdienst eingesetzt; ein Kondukteur war er schon lange nicht mehr.

Während seiner Zeit bei der Niederhornbahn AG erlebte Heinz Gafner viele wichtige Ereignisse und prägte diese mit. Einige grosse Veränderungen waren beispielsweise der Neubau der Gruppenumlauf-

bahn Beatenberg-Niederhorn im Jahr 1996 und die Total-sanierung der Standseilbahn Beatenbuch-Beatenberg 2005. Auch die Namen der beiden Bahnen änderten sich mehrmals, bevor sie 2014 fusionierten und zur heutigen Niederhornbahn AG wurden.

Heinz Gafner wurde zwar pensioniert, denkt aber nicht daran, die Niederhornbahn AG endgültig zu verlassen. Er wird weiterhin mit einem reduzierten Arbeitspensum sein Wissen und seine Arbeitskraft in den Betrieb einbringen. Die gemeinsame Geschichte geht weiter und die Niederhornbahn AG freut sich sehr über die künftige Unterstützung durch den langjährigen Bahnangestellten.

*Thomas Wegmann,
Geschäftsführer
Niederhornbahn AG*

Zu vermieten Garagen-Einstellplatz

im Bödeli, Schmocken

CHF 100.-/Monat

Tel. 0049 30 883 16 22

In Beatenberg - Waldegg

ab 01. Nov. 2017 oder nach Vereinbarung **zu vermieten**

Rustikale 1.5-Zimmer Wohnung (NGF = 52m²)

Mietzins Fr. 680 inkl. NK, Heizung, Warmwasser und Parkplatz

Auskunft: 079 436 42 94



Winterzeit 30.10. – 21.12.2017

Mo – Fr 09.00 – 11.00 / 17.00 – 18.00

Sa 08.30 – 12.00

Einkauf rund um die Uhr !!!
einfach Ware während der Öffnungszeit bestellen, Sie bekommen dann einen 4-stelligen Code für das Abholfach neben dem Haus und sind in der Abholung flexibel

Nutzen Sie gern unseren Lieferservice per Absprache
(Kosten: 10 Fr. bis 50 Fr. Einkauf, 5 Fr. bis 100 Fr. Einkauf, kostenlos ab 100 Fr. Einkauf)

Tel. 033/ 511 23 28 info@andreas-laedeli.ch



Franz Gafner

Grabe 490
3803 Beatenberg

079 695 73 24
gafner-holzbau.ch

Holzbau

**Renovation
Neubau
Parkett
Reparatur
Planung/Spezielles**



**OLDIES-NIGHT
SUNDLAUENEN**

mit der **OLDIES REVIVAL BAND**
Samstag, 11. November 2017, 20.00
Uhr im Hotel Beatus in Sundlauenen
Oldies-Buffer ab 18.30 Uhr
für CHF 30.00

Anmeldung:
033 841 16 24 oder 079 35 90 600
Mitglieder CHF 15.00,
Nichtmitglieder CHF 20.00

Wir freuen uns auf viele Oldies-Fans

Kulturverein und Familie Tidy



Einladung

zu einem gemütlichen Nachmittag
bei Kaffee und Kuchen

3. November 2017 ab 14.30 Uhr
im Kongress-Saal Beatenberg



aus Ringgenberg werden uns mit
Musik verwöhnen. Anstelle des tra-
ditionellen Weihnachtsgeschenkes
lädt der **Frauenverein Beatenberg**
alle Senioren ab 70 Jahren zu diesem
Anlass ein.

Zu verkaufen

in der Waldegg Beatenberg

schönes Chalet

mit zwei Wohnungen.
Telefon: +41 33 841 19 87
(abends ab 19.00 Uhr)

**Gemischter
Chor Beatenberg**

THERE IS A LIGHT

Sonntag, 3. Dezember um 17.00 Uhr
in der reformierten Kirche Beatenberg

Leitung: **Regula Bürgin**
Am Klavier: **Ulla Lötters**
Gastchor: **3. und 4. Klasse
Primarschule Beatenberg**

Gemischter Chor Beatenberg
singt in der reformierten Kirche
das Oratorium zur Weihnacht
von Lorenz Maierhofer.

Wandkalender 2018

mit Bildern von Beatenberg

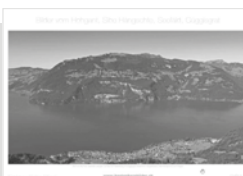
Auch für 2018 gibt es wieder einen Wandkalender
mit Bildern von der unüberbietbaren Gegend Nie-
derhorn – Hohgant. Die ersten Exemplare können ab sofort an folgenden Stellen
für Fr. 30.- bezogen werden:

Fritz Bieri, Mail fritz.bieri@tcnet.ch Telefon 033 841 17 54 oder Tourist Center

Nach wie vor sind auch diverse Fotoprodukte mit Bildern von unserem einmaligen
Ort erhältlich. **Wichtig!** Wer sicher sein möchte, dass er an Weihnachten einen
Wandkalender hat, muss ihn bis spätestens Mitte November bei mir bestellen!
Der Kalender kann im Internet auf folgendem Link angeschaut werden:
www.beatenbergbilder.ch/bildergruss/kalender/kalender.htm

Herzlichen Dank für das Interesse

Fritz Bieri



SVP Beatenberg

An der Mitgliederversammlung vom
23.10.17 wurde folgendes beschlossen:

**Gemeinderat-Demission von
Werner Rychen:**

Dem Gemeinderat wird Werner
Schmocker, Landwirt, Schafgaden für
den per 31.12.17 austretenden Werner
Reichen vorgeschlagen.

Beatenberg-Sundlauenen:

Nach reger Diskussion wurde mit 13:6
Stimmen beschlossen, dass Sundlau-
enen bei Beatenberg bleiben soll.

SVP Präsident, Hans Gafner

Einwohnergemeinde Beatenberg

**Vermietung eines
Bojenplatzes
in Sundlauenen**

- zu vermieten ab 1. Januar 2018
- Jahresmiete: Fr. 1'400.00

Auskünfte erteilt:

Finanzverwaltung, 3803 Beatenberg
033 841 81 24

SPENDENAUFBRUF 2017

Liebe Leserinnen und Leser

Auch in diesem Jahr gelangen wir mit der Bitte um eine Spende an Sie.

Wie sieben von der Redaktion erstellen jeden Monat eine neue „DracheBärgZytig“ mit wichtigen und interessanten
Neuigkeiten, mit Informationen über Anlässe, mit Porträts über Persönlichkeiten, mit Erinnerungen aus der Dorfge-
schichte. Wir freuen uns über positive und kritische Reaktionen der Leserschaft. Schreiben Sie uns.

Benutzen Sie für Ihre Spende den beigelegten Einzahlungsschein oder überweisen Sie Ihren Beitrag direkt auf Raif-
feisenbank Jungfrau, Kontoinhaber Einwohnergemeinde 3803 Beatenberg, IBAN CH21 8084 2000 0080 1750 1 mit dem
Vermerk „Spende DracheBärgZytig“.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihren Beitrag.

Die Redaktion

Ueli Wyss - Holzbau
seit mehr als 20 Jahren Qualitätsarbeit aus **Habkern**

Mätteli | Bohlseite 525 | CH -3804 Habkern
www.wyss-holzbau.ch | Email: info@wyss-holzbau.ch
Telefon: 033 843 15 80 | Natel: 079 432 93 86

Ihr Holzbau-Fachbetrieb für:
Neubauten, Umbauten, Renovationen, Fleckenbau
Bedachungen: Schindel-, Eternit-, Ziegel-, Blechdächer, Dachisolationen
Parkett-, Vinyl- und Laminatböden

Einzigste Bäckerei im Dorf

Öffnungszeiten:
Montag/Dienstag 7.00 – 18.00
Mittwoch 7.00 – 12.00
Donnerstag geschlossen
Freitag - Sonntag 7.00 – 18.00

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf
Brigitte Gempeler und Arnold Schmocker
Tel. 033 841 11 25 www.bel-air.ch
Cashback bei jedem Einkauf.

**Bel-Air
Bäckerei · Konditorei**

Tea-Room

Sundlauenen zu Unterseen

Ganz überrascht, wie von Hans Rubin erwartet, habe ich in der Oktober DracheBärgZytig all die Namen gelesen, die für unsere Gemeinde wichtig sind oder waren. Das sind natürlich alles Leute, die wir kennen und schätzen. Dass sie für ihre Arbeit, ob selbständig oder angestellt, gelobt werden, ist klar. Ganz erstaunt las ich da, dass „in jüngster Zeit Gemeindemitarbeiter in Sundlauenen im Einsatz waren“. Eigentlich habe ich das Gefühl, dass ich jede Woche einen Gemeindegestellten sehe, der Kehrichtkübel leert und für Ordnung

sorgt. Ja, sogar von Flüchtlingen im Bären ist die Rede, was nach meiner Meinung recht viele Jahre zurückliegt. Zudem wurden die Flüchtlinge damals in Sundlauenen und nicht in Beatenberg einquartiert!

Was das alles mit einem Gemeindefwechsel zu tun haben soll, erscheint mir eher etwas fragwürdig.

Dazu kommt, dass der grössere Teil der Sundlauener natürlich gar nicht erwähnt war, denn das sind halt eher unerwünschte oder zugezogene Sundlauener. Ihre Kinder gehen in den Kindergarten oder zur Schule in

Unterseen und fühlen sich dort wohl. Kinder und Eltern lernen sich kennen und haben gute Kontakte.

Einige Zuzüger arbeiten auf dem Bödeli und andere haben längere Arbeitswege, habe aber Sundlauenen als Wohnort gewählt.

Dass sich der Tourismusverein so grosse Sorgen macht wegen dem veränderten Seeanstoss, verstehe ich nicht. Dass Feriengäste und Einheimische weiterhin an den See kommen dürfen, soweit dies überhaupt möglich ist, ist doch klar.

Ich hoffe nun sehr, dass ihr Beatenberger uns verstehen könnt und am 26. November

2017 ein JA einlegt, denn es hat sich doch in den letzten Jahren einiges verändert, und es wird noch mehr Änderungen geben, ob es uns passt oder nicht.

Mit bestem Dank

*Trudi Linder-Zimmermann
(ehemalige Lehrtochter der
Gemeindeverwaltung Beatenberg)*

„We si wei ga, so la mer se doch la ga“

Mit eurer Unterstützung können wir am 26. November 2017 unser Ziel erreichen.

„Stimmed JA für üs Sundlouener“

*Ortsverein und Befürworter
von Sundlauenen*

NEIN zum Ortswechsel von Sundlauenen

Die Abstimmungsunterlagen mit einer Botschaft sind bei den Stimmberechtigten eingetroffen. Wer sich genauer informieren will, muss die Auflage auf der Gemeindeverwaltung studieren oder sich durch die 25 Dokumente auf der Homepage durcharbeiten. Interessant sind insbesondere die Dateien zu den Finanzen.

Augenfällig ist aber die deutliche Vergrößerung des Perimeters. Im März 2017 wurde orientiert, dass 48 ha Land abgetreten werden sollen, nun sind es 60 ha (Botschaft Oktober 2017). Das sind 25 % mehr! Dazu finden wir weder Informationen noch eine Begründung in der Botschaft oder in den weiteren Unterlagen.

Wir haben immer wieder – etwas altmodisch, ich gebe es zu! – argumentiert, dass eine Gemeinde kein Eigentum (Land, Gebäude, Infrastruktur) verkaufen soll. Es ist immer verneint worden, dass die Gemeinde eigene Grundstücke verkaufe. Wer den Anhang III („Verzeichnis Grundstücke der Gemeinde Beatenberg, die an die Gemeinde Unterseen übergehen“) zum Vertrag studiert, sieht, dass effektiv Grundstücke

und Gebäude an Unterseen „übergehen“, grossenteils zum Preis von 0.00 Franken! Nur für die in letzter Zeit sanierten Strassen und Wege zahlt Unterseen, und natürlich für die Bootsplätze mit Bojen.

Wer Genaueres über die finanziellen Auswirkungen auf die Gemeindefrechnung wissen will, muss sich mit einer „Plausibilisierung“ zufrieden geben. Es wird behauptet, Beatenberg werde „bei einem Abgang des Ortsteils Sundlauenen eher entlastet ... vor allem in den Bereichen Wasser und Abwasser“ (Botschaft, Seite 5). Sicher ist es schwierig, ja wahrscheinlich unmöglich, die genauen Auswirkungen zu bestimmen. Aber eine „Plausibilisierung“ ist uns da doch zu wenig. „Wer nichts weiss, muss alles glauben.“ (Marie von Ebner-Eschenbach)!!!

Aber auch die Grundstücke in privatem Besitz gehören zum Gemeindegebiet von Beatenberg. Beatenberg ist ein einzigartig Ganzes, historisch gewachsen. Beatenberg, das sind die drei Bäuerten Schmocken, Spirenwald und Waldegg und der Ortsteil Sundlauenen, die Bergschaften, das Niederhorn, der See, die Beatushöhlen

und das Balmholz, das sind die Felsen und Wälder, das Karstgebiet, das weitverzweigte Höhlensystem, und, und, und! Das alles gehört zusammen und macht Beatenberg aus. Davon soll einfach ein Teil an eine andere Gemeinde „übergehen“, verkauft oder verschenkt werden? Nein!

Ein Dorf lebt durch die Menschen, die hier wohnen und arbeiten, zuziehen, zusammen leben, wieder wegziehen, sich streiten und sich wieder vertragen. Zur Identität eines Ortes gehören aber auch die Umgebung, die Landschaft, die Architektur, die Geschichte. Als Wohn- und Ferienort ist Beatenberg vielfältig und einzigartig. Veränderungen in allen Bereichen sind nötig und unumgänglich. Aber einen schönen und wichtigen Teil des Ganzen ohne Not weggeben? Nein!

Übrigens hat Beatenberg in der Geschichte schon mehrmals Gebiete verschenkt (Chinberg, Balmholz). Sollen wir diese Fehler wiederholen? Nein!

Einige Sundlauener argumentieren, sie seien viel mehr aufs Bödeli ausgerichtet als auf Beatenberg (Arbeit, soziale Kontakte, Einkaufen, Arzt, ...). Das

trifft wohl auch auf einen grossen Teil der Bevölkerung auf dem Berg zu! Und mal ehrlich: Wie oft müssen Sie persönlich auf der Gemeindeverwaltung vorsprechen? 1x im Jahr? 2x? Deswegen diese Übung „Ortswechsel“? Nein!

Wichtig ist uns noch eins: Das Resultat – wie immer es auch herauskommen wird – soll breit abgestützt sein. Deshalb unser Aufruf: Stimmen Sie am 26. November ab.

Wir empfehlen ein NEIN

Verena Moser und Hans Rubin

Zu vermieten in **Beatenberg**
im Dorfteil Spirenwald

4-Zi-Wohnung

per sofort oder nach Vereinbarung
Miete: Fr. 1'100.- (inkl. NK)

Im Chalet Sonnenfels, 2.OG, ca.85m², frisch renoviert, tolle Aussicht, Zugang zu eigenem Sitzplatz, mit Keller- und Estrichabteil.

Auf Wunsch Garagenplatz (110.-) und/oder Parkplatz (40.-)

B. Schmocker 079 211 21 35
schmocker@meier-schmocker.ch



Jubiläumsanlass 10 Jahre Island Kids Philippines

Samstag, 18. November in Bern

In der letzten DZ haben wir über die aktuellen Entwicklungen innerhalb des Kinderhilfswerks Island Kids Philippines (IKP) berichtet. Wir haben in diesem Text auch einen öffentlichen Vortrag von Thomas Kellenberger auf dem Beatenberg angekündigt. Leider konnten wir dafür keinen passenden Termin finden.

Wir möchten aber gerne auf den Jubiläumsanlass von IKP am 18. November in der Heiliggeistkirche in Bern aufmerksam machen. Die Besucher erwartet dort ein vielfältiges Programm mit Musik, Tanz und einem Vortrag von Thomas Kellenberger. Zudem wird Thomas am 6. November den kirchlichen Unterricht der 7. Klasse besuchen und der Gottesdienst am 3. Dezember wird sich seinem Hilfswerk „Island Kids Philippines“ widmen.

500 JAHRE REFORMATION

Martin Luther über das Predigen

Offensichtlich hat sich Martin Luther an reich gedeckten Tafeln besonders gerne zu alltäglichen und kirchlichen Dingen geäußert. Diese sogenannten Tischreden wurden von seinen Tischnachbarn notiert und gesammelt. Ich zitiere aus einer sogenannten Tischrede über das Predigen:

„Eines guten Redners Amt oder Merkzeichen ist, dass er aufhöre, wenn man ihn am liebsten hört und meint, es werde erst kommen. Wenn man ihn aber mit Überdruß hört und das Ende der Rede erwartet, das ist ein böses Zeichen. So ist es auch mit einem Prediger. Wenn man sagt: Ich hätte noch wohl länger zuhören mögen, so ist's gut. Wenn man aber sagt: Er war in das Schwät-

zen gekommen, und konnte nicht mehr aufhören, so ist's ein böses Zeichen.“

Martin Luther über die Glaubensfreiheit und Gewaltverzicht

Immer wieder hat Martin Luther betont, dass ein freier Christenmensch auf Gewalt verzichten muss. Seine Waffe ist nicht das Schwert, sondern das Wort Gottes. Ich zitiere nachfolgend aus einer Predigt, die Luther 1522 während der Fastenzeit in Wittenberg gehalten hat:

„Predigen soll man das Evangelium und verkündigen und schreiben. Doch soll man niemanden an den Haaren davonziehen oder -reißen... Denn Gott soll man's anheimgen und sein Wort allein wirken lassen, nicht unser Zutun und Werk.

Warum? Weil ich in meiner Gewalt oder Hand die Herzen der Menschen nicht habe, wie der Töpfer den Ton. Ich kann nicht weiter kommen, als zu den Ohren, ins Herz kann ich nicht kommen. Weil ich den Glauben nicht ins Herz giessen kann, so soll ich niemanden dazu zwingen oder dringen. Denn Gott alleine tut das und macht, dass das Wort im Herzen lebt. Darum sollen wir das Wort frei lassen und nicht unser Werk dazu tun.“

Liebe Leserin, lieber Leser, mögen die Worte Luthers auch heute noch auf offene Ohren treffen und bis in unsere Herzen vordringen, damit auch wir uns für Glaubensfreiheit und Gewaltverzicht stark machen.

Lukas Stettler

Mitarbeit im Kirchenkaffee-Team

Das Kirchenkaffee ist in der Kirchgemeinde Beatenberg seit langer Zeit eine feste Grösse. Im Anschluss an den Gottesdienst treffen wir uns im Kirchenstübli, um einen Tee oder Kaffee zu trinken und uns zu unterhalten. Das Kirchenkaffee ist ein wertvoller Bestandteil unseres Gemeindelebens und wird von vielen Gottesdienstbesucherinnen und -besuchern sehr geschätzt.

Momentan besteht das Team derjenigen, die im Wechsel vor dem Gottesdienst das Wasser und das Geschirr für die Getränke vorbereiten und nach dem Kirchenkaffee abwaschen und aufräumen, aus vier Personen. Es wäre schön, wenn wir mindestens zwei weitere Helferinnen dazugewinnen könnten, die diesen Dienst ungefähr alle sechs bis acht Wochen übernehmen würden.

Bitte meldet euch doch bei Marianne Bühlmann (Telefon 033 841 18 56) oder bei Pfarrer Lukas Stettler.

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 12. November 2017

anschliessend an den Gottesdienst in der Kirche

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 18. Juni 2017
2. Kenntnisnahme Finanzplan
3. Genehmigung Budget/Steuerfuss 2018
4. Wahlen
 - a) Rechnungsprüfungskommission, Wiederwahl
 - b) Präsidium Kirchgemeinde/Kirchgemeinderat, Wiederwahl
 - c) Kirchgemeinderat Wiederwahl/Neuwahl
5. Orientierungen
6. Verschiedenes

Die Unterlagen zu Traktandum 3 können im Pfarrhaus eingesehen werden.

Alle Stimmberechtigten der Kirchgemeinde sind herzlich eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen.

Beatenberg, im Oktober 2017

Kirchgemeinderat Beatenberg

Gottesdienst zum

Ewigkeitssonntag

26. November, 09.45 Uhr

Am letzten Sonntag im Kirchenjahr versammeln wir uns zu einem feierlichen Gottesdienst, um der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahrs zu gedenken. Der Gottesdienst mit Musik und Texten soll Raum bieten, um uns an sie zu erinnern. Für jeden einzelnen verstorbenen Menschen werden wir im Gottesdienst eine Kerze anzünden. Alle, die im vergangenen Jahr von einem Menschen Abschied nehmen mussten und die ganze Gemeinde, sind herzlich zu diesem Gedenkgottesdienst eingeladen.

FRAUENTREFF

Donnerstag, 09. November 2017

Wir treffen uns um 13.45 Uhr beim Altersheim. Gemeinsam wandern wir zum Restaurant Riedboden. Gemütliches Zusammensein bei Kaffee und Kuchen. Keine Anmeldung nötig.

Im Dezember findet kein Frauentreff statt.

Veranstaltungskalender der reformierten Kirchgemeinde November 2017



Sonntags-Gottesdienste in der Kirche

5. November, 09.45 Uhr, Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl, Pfarrer Claude Hämmerly, Orgeldienst: Erika Cotti.

12. November, 09.45 Uhr, Gottesdienst mit anschliessender Kirchgemeindeversammlung, Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst: Elisabeth Kiener, Mitwirkung des Jodlerklubs Beatenberg

19. November, 09.45 Uhr, Gottesdienst mit anschliessendem Kirchenkaffee, Pfarrer Ueli Häring, Orgeldienst: Michael Malzkorn.

26. November, 09.45 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst: Felix Gerber.

Gottesdienst im Altersheim

Donnerstag, 30. November, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Übergabe der Adventsdekoration durch eine Delegation des Frauenvereins, Pfarrer Lukas Stettler und Michael Malzkorn am Klavier.

Sonntagsschule

Sonntag, 12. November, 9.45 Uhr im Turmstübli, Leitung: Julia Lehmann

Sonntag, 26. November, 9.45

Uhr im Turmstübli, Leitung: Christine Aellig Stettler

KUW 7. Klasse

Montag, 6., 13., und 20. November, 15.30 bis 17.15 Uhr im Pavillon, der Unterricht am 27. November fällt infolge des schulfreien Tages aus.

Konfunterricht

Dienstag, 14., und 21. November von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Pavillon, der Unterricht am 28. November fällt infolge des schulfreien Tages aus.

Gemeindeessen

Mittwoch, 15. November, 12.00 Uhr, im Altersheim. Wir treffen uns einmal pro Monat zu einem gemeinsamen Mittagessen im Altersheim Beatenberg, welches uns für Fr. 15.- ein Menu inklusive Getränke und Kaffee offeriert.

Eine Anmeldung ist jeweils bis am Mittag des Vortags über die Telefonnummer 033 841 88 00 erforderlich.

500 Jahre Reformation

Donnerstag, 23. November, 20.00 Uhr im Pavillon, ein Gedenkanlass zum Reformationsjubiläum mit Zitaten aus Luthers Werken und einer Diashow über die Wirkungsorte Luthers, sowie einem Büchertisch von Papugesch mit ausgewählten Werken zu Martin Luther.

Nachmittag für Senioren

22. November, 14.00 Uhr im Altersheim. Musikalischer Nachmittag mit der Mandolinen- und Gitarrengruppe Thun. Der Frauenverein bereitet ein feines Zvieri für uns vor.

Gebet und Stille

Donnerstag, 9. November, 18.30 bis 19.00 Uhr in der Kirche

KONTAKTE

Reformiertes Pfarramt Beatenberg

Pfarrer Lukas Stettler
Bei der Kirche 197
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 12 23
Webseite: www.kirchebeatenberg.ch

Kirchgemeinderatspräsident

Rudolf Schatzmann
Standboden 353C
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 22 77

Sofern Ihre Gratulation (70, 75, 80, 85 Jahre und älter) nicht publiziert werden soll und Sie keine Datensperre in der Einwohnerkontrolle eingetragen haben, bitten wir Sie, dies der Gemeindeschreiberei zwei Monate vor dem Ereignis, Tel. 033 841 81 21, mitzuteilen. Vielen Dank!

Gemeindeschreiberei

GRATULATIONEN

Geburten

An dieser Stelle begrüßen wir wieder einmal die Neugeborenen in Beatenberg. Wir wünschen den Familien herzlich alles Gute.

01.08.2017 Gafner Emilia

13.09.2017 Gafner Nick

Gratulationen

Wir gratulieren allen herzlich, die im November 2017 ihren Geburtstag feiern dürfen. Wir wünschen Gesundheit und Wohlergehen im neuen Lebensjahr.

16. November

Kleeb-Spring Margaritha
Altersheim, Stockbrunnen 91
98 Jahre

18. November

Gafner Max
Im Lehn 126
75 Jahre

21. November

Schmocker-Bleiker Rosa
Bödeli 92
91 Jahre

24. November

Grossniklaus-Ruprecht Käthi
Mättli 444
92 Jahre

25. November

Schmid Erwin
Rumpfweidli 941
88 Jahre

27. November

Grossniklaus-Gregersen Silke
Im Moos 418
75 Jahre

30. November

Steiner-Oehrli Elisabeth
Mauren 813B
70 Jahre

*D Tage churze es lengersi meh,
uf de Bärge chasch dr Schnee scho
gseh.*

*Die schöne Farbe va de Bletter
schwinde,
d Natur tuet sech zur Rueh ifinde.
Vam See har schliche Näbel uber
Bärg u Matte,
Jä nu - dr Winter isch scho gli z
erwarte.*

Elisabeth Wyssen

Gästeehrungen

Im letzten Monat konnten wieder langjährige Feriengäste für ihre Treue zum Ferienort Beatenberg geehrt werden.

Herr und Frau Reymond und Heidi Köchli aus Frenkendorf CH für 38 Jahre

Familie Birgit und Johanna Jacob und Stefan Köhler aus Darmstadt DE für 10 Jahre

Familie Jürgen und Erika Abt aus Frankfurt DE für 38 Jahre

Eislauf in Beatenberg

Das synthetische Kunsteisfeld hinter dem Tourist-Center wird von Ende November bis Mitte März in Betrieb sein. Der Verein GLICE-Beatenberg übernimmt den Tagesbetrieb der Anlage. Unter Mitwirkung seiner Mitglieder wird der Betrieb des Eisfeldes, der Festwirtschaft sowie die Durchführung von Events sichergestellt. Täglich wird ein Platzchef für die Reinigung und Inbetriebnahme der Anlage zuständig sein. An ausgewählten Daten wird zudem Unterstützung für die Festwirtschaft oder für das Eisstockschiessen gesucht. Hier kommst du ins Spiel: Jeder der Lust und Freude hat, unseren Verein und damit die Gäste und die Jugend von Beatenberg zu unterstützen, ist herzlich eingeladen als Aktivmitglied beizutreten. Gefragt sind HelferInnen, die gewillt sind, an bestimmten Tagen das Eisfeld gemäss Checkliste in Betrieb zu nehmen, bei Bedarf Schnee zu räumen oder die Festwirtschaft tatkräftig zu unterstützen. Aktivmitglieder bezahlen pro Jahr CHF 10.00. Darin enthalten ist

Kuh Flamme von Familie Martin und Barbara Gafner wird Miss Beatenberg



Wunderbare Morgenstimmung, herrliches Wetter, herausgeputzte Kühe, viele zufriedene Gäste und strahlende Missen waren die Höhepunkte an der Herbstviehschau in Beatenberg.

Der Morgen hat schon mit einer prächtigen Stimmung am Himmel begonnen. Die Kühe wurden sauber und herausgeputzt auf den Viehschauplatz geführt. Am Vormittag wurden die Kühe durch die Experten punktiert und begutachtet. Zum Streicheln der Kälber wurde wie alle Jahre ein Auslauf aufgebaut und bot eine Attraktion für die jüngeren und junggebliebenen Gäste.

Die Festwirtschaft hatte mit ihrem tollen Angebot den ganzen Tag Essen und Getränke bereit. Nach der Mittagspause begannen die Ringvorführungen. Zum Auftakt durften die Kinder die mit Blumen geschmückten Kälber im Sägemehrling vorführen. Die Vorführungen, die Misswahlen und im Speziellen das wunderbare Herbstwetter haben viele Besucher an die Herbstviehschau gelockt. Die Miss Protein - diejenige mit dem besten Milchgehalt - war die Kuh Flurina von Familie Werner und Elsi Schmocker. Die Kuh Aelpi von Familie Hansueli und Andrea Aeber-

sold wurde von den Experten zur Miss Schöneuter gekürt. Den Titel Miss Beatenberg 2017 geht an die Kuh Flamme von Familie Martin und Barbara Gafner. Zur Krönung des Tages wurde der Kuh Flamme nach der Misswahl die prächtige Trychle umgehängt und der mit Blumen geschmückten Bauchgurt angeschnallt. Als weiterer Höhepunkt zählt die Heimkehr der Kühe zurück in ihre Ställe. Mit Blumen geschmückt zügelten die Kühe mit Trychle und Glocken durchs Dorf. Wir hoffen auf ein gesundes Züchterjahr und wiederum auf tolles Wetter für die Herbstviehschau 2018.

ein Zutritts-Pin zum Eisfeld für die ganze Saison im Wert von CHF 5.00. Familien und Firmen bezahlen den Kollektivmitgliederbeitrag zu CHF 40.00 und erhalten dafür 3 Zutritts-Pins zu ihrer Verfügung. Am 21. November findet um 20.00 Uhr die erste Versammlung des Vereins „GLICE Beatenberg“ im

Buffet Beatenberg statt. Interessierte Helfer können sich bereits jetzt bei der Kassierin, Karin Gafner oder mittels Anmeldeformular (erhältlich auf dem Tourist-Center) für ihr bevorzugtes „Ämtli“ einschreiben.

Chlouse-Märit 2017

Auch dieses Jahr findet der Chlouse-Märit statt. Am Samstag, 2. Dezember 2017 von 12.00-19.00 Uhr werden diverse Aussteller ihre Produkte an ihrem Marktstand präsentieren und verkaufen. Aussteller mit Festwirtschaft betreiben ihren Stand sogar bis 21.00 Uhr. Ebenfalls wird der Samichlaus auf dem Gemeindeplatz vorbeischaun. Informationen und Anmeldeformu-

lar für Samichlaus und Märit liegen dieser Drachebärg-Zytig bei. Sie können sich gerne auch direkt im Tourist-Center anmelden.

Winter-Info und Info-Ordner Gästeinformation Winter 17/18

Die Informationsbroschüre wird ab Mitte des Monats im Tourist-Center erhältlich sein. Sie bietet eine gute Übersicht über das Gästeprogramm, Wintersportmöglichkeiten, Restaurants sowie Einkaufsmöglichkeiten in Beatenberg und vieles mehr. Des Weiteren können die Info-Ordner Gästeinformation im Tourist-Center zur Aktualisierung auf den Winter 17/18 abgegeben oder bei Bedarf bestellt werden.



REXHEPI AG
Maler Gipser Gerüste

REXHEPI AG
Ramsern 632A
3803 Beatenberg
076 445 20 20
www.rexhepi.ch
info@rexhepi.ch

Maler- und Gipserarbeiten
Innen und Aussen
Planung und Gestaltung
Kreative Maltechniken

Kreative Spachteltechniken
Denkmalpflege
Spezielle Beschichtungen
Spezielle Verputztechniken

Herbstzauber am Niederhorn

Nach einer langen und schönen Sommersaison verzaubert der Herbst das Niederhorn. Der Herbstzauber, mit Betrieb der Bahnen von Beatenbucht bis Niederhorn an allen Wochenenden im November und Dezember, wird jeden Samstag bis Montag gemäss Fahrplan durchgeführt.

www.niederhorn.ch/herbstzauber



Niederhornbahn Betriebseinschränkungen

Betriebseinschränkungen der Niederhornbahn während der Herbstrevision Bahnersatz bei der Standseilbahn vom 14. – 24. Nov. jeweils Dienstag bis Freitag. Die Kurse um 07:50 und 17:24 Uhr ab Beatenberg und 8:04 und 17:44 Uhr ab Beatenbucht werden mit Ersatzfahrzeugen ausgeführt.

Bitte reservieren Sie bei einer Personengrösse ab drei Personen mindestens einen Tag im Voraus bei der Niederhornbahn

Fahrplan via Interlaken

Strecke	Frühkurs	Spätkurs
Beatenberg ab	07:50	17:24
Interlaken ab	08:23	18:05
Thun an	08:58	18:32

Fahrplan via Gunten

Strecke	Frühkurs	Spätkurs
Beatenberg ab	07:50	17:24
Gunten ab	08:17	17:47
Thun an	08:39	18:09

(033 841 08 41) Ihren Platz.
Niederhornbahn AG

Handyhüllen aus Holz

Ein exklusiver Artikel ist seit kurzem bei Beatenberg Tourismus erhältlich. Für die gängigsten Modelle können Sie wunderschöne Handyhüllen aus auserlesenen Holzarten mit Gravur bestellen. Kaufen Sie jetzt noch Ihr erlesenes (Weihnachts-)Geschenk für CHF 29.50! Bedenken Sie bei



der Bestellung die 1-monatige Lieferfrist.

Betriebsferien der Hotels und Restaurants in Beatenberg

Beausite	01.11.-19.12.2017
Eiger	Mitte November – 26.12.2017
SBT	21.12.-27.12.2017
Sterne	01.11.-16.12.2017
Gloria	29.10.2017, 16.00 Uhr – 23.12.2017
Dorint	30.11. – 07.12.2017
Zeit und Traum	keine Betriebsferien
Berghaus Niederhorn	13.11. – 22.12.2017, Sa, So und Mo nur Selbstbedienung
Beatus Sundlaunen	keine Betriebsferien
Luegibruggli	01.11.-20.12.2017 Do bis So, Ferien 08.01.-18.01.2018
Bel-Air	09.11.-30.11.2017
Chilche-Pintli	23.10.-23.12.2017
Buffet	13.11.-22.12.2017 an schönen Wochenenden geöffnet
Riedboden	28.11.-22.12.2017
Vorsass	13.11.-22.12.2017
Burgfeld Bistro	hat in der Zeit vom 13.11.-30.11.2017 Mo-Fr 08.30-11.00 Uhr offen Dienstag- und Donnerstagnachmittag wie gewohnt von 14.00-17.00 Uhr offen.

VERANSTALTUNGEN NOVEMBER

Sa. 04. Jassen mit Alfred Glaus

14.00 Uhr im Hotel Restaurant Beatus

So. 05. Reformationsgottes-

dienst 09.45 Uhr in der Reformierten Kirche

Do. 09. Information Strassenbe-

zeichnungen
20.00 Uhr im Kongress-Saal

Sa. 11. Oldies Night mit der

Oldies Revival Band
20.00 Uhr im Hotel Restaurant Beatus

So. 12. Kirchgemeindeversamm-

lung in der reformierten Kirche

Do. 16. Öffentlicher Anlass und

Buchvorstellung mit Adolf Ogi
19.00 Uhr im Kongress-Saal

Sa./So. 18./19. Theater Turnver-

ein Beatenberg Sa. 20.00 Uhr, So.
14.00 Uhr im Kongress-Saal

Fr. 24. Heilige Messe

18.00 Uhr in der katholischen Kirche

Fr./Sa. 24./25. Theater Turnver-

ein Beatenberg
20.00 Uhr im Kongress-Saal

So. 26. Ewigkeitssonntag

09.45 Uhr in der reformierten Kirche

Veranstaltungen Niederhorn

Sonntagsbrunch im Berghaus

Niederhorn Sonntag 05.11./12.11
Panoramafrühstück im November
Mi. 01.- Sa. 04./ Mo. 06. – Sa.11./ Mo.
13./ Sa. 18./ So. 19./ Mo. 20./ Sa. 25./
So. 26./ Mo. 27.

Wöchentliches Angebot

Täglich auf Anfrage

Gleitschirmfliegen/Paragliding *
(Wetterabhängig)

Höhlenraclette in den St. Bea-

tushöhlen Info und Anmeldung:
InCave GmbH, Tel. 076 338 10 62

Stall-Visite beim Melken helfen
oder Kälber streicheln auf einem
Bauernhof in Beatenberg, Infos und
Anmeldung: Ueli & Erika Schmo-
cker-Fuhrer, Tel.033 841 17 17

Jeden Montag

Näh-, Strick- und Häkel-Treffen

14.00-16.00 Uhr im Pavillon, Kontakt:
Vivienne Herzog, Tel. 079 418 11 42

Jeden Dienstag

Bis 14. 11. Schwimmen für Be-
rufstätige 17.30-19.30 Uhr im Pano-
rama Hallenbad Beatenberg **

Jeden Mittwoch

Bis 15.11. Spielnachmittag für
Kinder von 13.00-17.30 Uhr im Pano-
rama Hallenbad Beatenberg **

Bis 15.11. Schwimmen für Berufs-
tätige von 17.30-19.30 Uhr im Pano-
rama Hallenbad Beatenberg **

Höhlenraclette in den St. Bea-
tushöhlen Info und Anmeldung:
InCave GmbH, Tel. 076 338 10 62

Jeden Donnerstag

Bis 16.11. Warmwassertag
bei 32°C von 13.00-19.30 Uhr im
Panorama Hallenbad Beatenberg **

Jeden Freitag

Bis 17.11. Warmwassertag
bei 30°C von 13.00-19.30 Uhr im
Panorama Hallenbad Beatenberg **

Besichtigung Festung Waldbrand *

Samstag 04.11.

Besichtigung Festung Fischbalmen *

Jeden Mittwoch bis Samstag

Ponyreiten Info und Anmeldung:
Karin Frutiger, Tel. 079 383 99 81

* **Infos und Anmeldung:** Beatenberg
Tourismus Tel. 033 841 18 18

** **Info Hallenbad:** Tel. 033 841 14 59

Beachten Sie auch das Gästepro-
gramm in der Broschüre Sommer-
Info 2017 und Winter-Info 2017/18

Beatenberg Tourismus

Tel. 033 841 18 18
www.beatenberg.ch info@beatenbergtourismus.ch

Öffnungszeiten November 2017

Mo - Fr	08.00-12.00/13.30-17.30 Uhr
Sa	geschlossen
So	geschlossen

Theater des Turnvereins

Nachdem im 2016 das bekannte Turnertheater leider abgesagt werden musste, freut sich die Theatergruppe in diesem Jahr um so mehr im November 2017 wieder einen Schwank in 3 Akten aufführen zu dürfen. „Nume Zoff mit dem Stoff“ heisst die Komödie und es wird ein weiteres Mal turbulent zu und her gehen auf der Theaterbühne des Kongress-Saals Beatenberg.

Gerne möchte ich Sie, liebe Leserinnen und Leser der DracheBärgZytig ein bisschen „gluschtig“ machen auf unsere Vorführungen.

Franz und Erika Grüneniger sind einfache und robuste Gemüsebauern, die hart arbeiten und leider nur sehr wenig verdienen. Ihre gesundheitsbewusste Nachbarin Maja Beerli, die auf ökologischen Gemüseanbau schwört,



verdient aber nebenbei mit chinesischem Hokusfokus eine ordentliche Stange Geld. So entschliessen sich Grünenigers auf das Angebot, welches ihnen der Vertreter eines Pharmakonzerns unterbreitet, einzugehen. Sie pflanzen zwischen ihren Tomaten und Bohnen ein neuartiges Gewächs an, welches angeblich potenzsteigernd wirkt und hoffen, damit das grosse Geld zu verdienen. Franz will seinem Freund Giovanni bei dessen „Liebesproblemen“ helfen und gibt ihm ein paar dieser Wunderpflanzen zum Verzehr. Und der trottelige Klaus Beerli verkauft auf dem Bio-Bauernmarkt versehent-

lich diese seltsamen Pflanzen anstatt der Tomatensetzlinge. Dummerweise handelt es sich bei diesem Gewächs um Cannabis...

Was nun folgt, möchte ich an dieser Stelle noch nicht verraten, aber dies vorneweg: Es wird rund gehen in den Gärten der Grünenigers und Beerlis. Kommen Sie doch vorbei und schauen sich selber an, wie die Geschichte ausgeht.

Ebenfalls wird durch die Mitglieder des Turnvereins ein Glücksspiel, sowie eine Tombola mit vielen schönen Preisen organisiert. Zu guter Letzt, darauf sei besonders hingewiesen, darf natürlich die

berühmt-berüchtigte Turnerbar jeweils im Anschluss der Abendvorführungen nicht fehlen.

Nehmen Sie sich doch die Zeit und entfliehen Sie dem Alltagstrott wieder einmal, um so richtig herzlich zu lachen und einen geselligen Abend mit Freunden und Bekannten zu geniessen.

Der Turnverein Beatenberg sowie die Theatergruppe freuen sich darauf, Sie im Kongress-Saal Beatenberg begrüßen zu dürfen.

Beni Gafner

NUME ZOFF MIT DEM STOFF

**Samstag, 18. November 2017,
20.00 Uhr** Theatervorführung
anschliessend Tanz mit dem Schwyzerörgeltrio Markus Liebi
Glücksspiel und Turnerbar

**Sonntag, 19. November 2017,
14.00 Uhr**

Theatervorführung (mit Konsumation)

**Freitag, 24. November 2017,
20.00 Uhr** Theatervorführung
Tombola und Turnerbar

**Samstag, 25. November 2016,
20.00 Uhr** Theatervorführung
Tombola und Turnerbar



ÖPPIS GFRÖITS



Passend zum farbigen, wunderbaren Herbst wurden auch dieses Jahr wieder die Kühe mit Blumen geschmückt. Beispielsweise beim Alpbazug oder bei der Herbstviehschau. Eine Augenweide für Gross und Klein, wenn die Kühe geschmückt mit Ihren «Trycheln» und Glocken durchs Dorf ziehen. Daumen hoch für das Engagement der jeweiligen Bauernfamilien und deren Helferinnen und Helfer. Es ist nicht selbstverständlich, dass in der heutigen Zeit noch durchs Dorf gezügelt wird. Oft werden die Tiere verladen, um damit Zeit einzusparen. Doch diese Zeit heisst Kultur pflegen und ist Qualität pur. Freude herrscht.



Für Sie unterwegs.

Verbessern Sie mit uns
Ihr Handicap auch in der
Vermögensverwaltung.

Ihre Berater vor Ort

RAIFFEISEN 
Wir machen den Weg frei